



## **Böse Klatsche für die Jets Lübeck lässt zu Hause nichts anbrennen**

**American Football Club  
Troisdorf Jets  
seit 1980**

**Troisdorf, 14. Mai 2011** – An diesem Spieltag wären die Troisdorf Jets besser zu Hause geblieben. Mit einer 56:13-Niederlage gehen die Rheinländer gegen die Lübeck Cougars unter.

fon: 0177-4112290

presse@troisdorf-jets.de.de  
www.troisdorf-jets.de

Ein kurzer Kick der Jets eröffnete die Partie und brachte die Gastgeber gleich zu Beginn in eine aussichtsreiche Feldposition. Die hätten sie jedoch eigentlich nicht gebraucht, denn schon nach wenigen Spielzügen war klar, dass sich Cougars-Running Back Mike Davis heute von seiner besten Seite präsentieren wollte. Kaum auf dem Feld erzielte er schon mit einem 45-Yards-Lauf den ersten Touchdown für die Lübecker. Daniel Töllner sorgte für den anschließenden Extrapunkt und versenkte auch alle übrigen Kicks des Spiels zielsicher zwischen den Torstangen (7:0).

Ihr Ansprechpartner:  
Andreas Heinen

14.05.2011  
PM1115.docx

Noch schienen die Jets mithalten zu können und Quarterback Tony Moore sorgte für ordentlichen Raumgewinn. An der 20-Yard-Linie der Cougars versuchten die Jets einen 4. Versuch auszuspielen, doch der Pass flog weit über Wide Receiver Mario Schmitz hinweg. Die Cougars waren im Gegenzug erfolgreicher. Ein mustergültiger Pass von Quarterback Ole Wulf auf Mike Kresowaty sorgte für die nächsten Punkte auf dem Lübecker Scoreboard (14:0).

Ein abgefangener Pitch der Jets beendete den nächsten Angriffsversuch, obwohl die Troisdorfer den Ball zuvor gut über das Feld bewegen konnten. Auch diese Chance nutzten die Gastgeber eiskalt durch Mike Davis zum nächsten Touchdown (21:0).

Auch der folgende Drive der Troisdorfer endete in einem Turnover. Ein Pass von Quarterback Tony Moore landete in den Armen eines Cougars. Und wieder das gleiche Spiel. Ohne große Mühe schoben die Gastgeber die extrem ersatzgeschwächte Jets-Defense über den Rasen des Buniamshofes. Ein langer Pass von Wulf auf Timo Zorn schraubte das Ergebnis auf 28:0 hoch.

Wieder zeigte die Jets-Offense Moral und kämpfte sich durch die Reihen der Cougars. Dieses Mal fumbelte jedoch Jets-Fullback Sebastian Hebel den Ball, so dass wieder keine Punkte für die Jets gelingen wollten. Die Cougars hingegen, legten keine Pause ein und erzielten mit einem weiteren Touchdown durch den bärenstarken Mike Davis erneut leichte Punkte (35:0). Ein Quarterback-Sack durch Defense Tackle Tino Großmann beendete anschließend wieder einen Drive der Jets. Der verunglückte, viel zu kurze Punt lud die Lübecker zum nächsten Touchdown durch Mike Kresowaty ein (42:0).





Nach dem Seitenwechsel konnte die Jets-Defense den Cougars erstmals Paroli bieten. Und schon lief es auch bei der Offense. Dank der unermüdlichen Arbeit von Tony Moore, der seiner Offense-Line Beine machte, durften nun endlich auch mal die Jets punkten. Moore lief dazu selbst mit dem Ball in die Endzone. Den Kick verwandelte Markus Stroh sicher (42:7).

Barry Thomas sicherte im nächsten Drive einen Fumble und brachte die Jets-Offense wieder aufs Feld. Dieses Mal zeigte Jets-Neuzugang LeRoy Stryewski seine Fängerqualitäten und trug einen blitzsauberen Pass von Tony Moore über 77 Yards in die Cougars-Endzone (42:13).

Das letzte Quarter gehörte dann wieder ganz den Lübeckern. Mit zwei Touchdowns durch Matthias Esau besiegelten sie die haushohe Niederlage der Jets. Daran konnte auch der eroberte Fumble von Sven Hensellek nichts mehr ändern.

„Die Lübecker waren uns heute in allen Bereichen überlegen“, so Headcoach Eric Grützenbach. „Aber es hilft ja nichts, wir müssen weiter arbeiten und uns nun auf Hamburg vorbereiten. Am Montag habe ich der Mannschaft jedoch erstmal frei gegeben, damit die Jungs den Kopf frei bekommen können.“

### **Lübeck Cougars vs. Troisdorf Jets**

**56:13 (21:0/21:0/0:13/14:0)**

**07:00 Lauf Davis (45 Yards, PAT Töllner)**

**14:00 Pass Kresowaty (64 Yards, Wulf, PAT Töllner)**

**21:00 Lauf Davis (5 Yards, PAT Töllner)**

**28:00 Pass Zorn (13 Yards, Wulf, PAT Töllner)**

**35:00 Lauf Davis (27 Yards, PAT Töllner)**

**42:00 Pass Kresowaty (31 Yards, Wulf, PAT Töllner)**

**42:07 Lauf Moore (7 Yards, PAT Stroh)**

**42:13 Pass Stryewski (77 Yards, Moore)**

**49:13 Lauf Esau (5 Yards, PAT Töllner)**

**56:13 Lauf Esau (9 Yards, PAT Töllner)**

**Bester Spieler Jets: Linebacker Reggie Clark**

**Bester Spieler Cougars: Running Back Mike Davis**

**Zuschauer: ca. 500 (geschätzt)**